



Die Wörnitz

Die Wörnitz verbindet Regionen. Sie entspringt in Franken und endet in Schwaben. Von ihrer Quelle in Schillingsfürst auf der Frankenhöhe fließt sie sehr langsam durch ein breites Tal zwischen der Schwäbischen und Fränkischen Alb nach Süden. Dabei durchquert die Wörnitz den Geopark Ries und mündet schließlich in Donauwörth in die Donau.



Wörnitzquelle

Ihre vielen Windungen haben sich im Laufe der Jahrtausende aufgrund der niedrigen Fließgeschwindigkeit entwickelt. „Schlangenfluss“ wird sie deshalb auch genannt. Das Landschaftsbild wird von dem mäandrierenden Lauf geprägt und begleitet die Radfahrer entlang der gesamten Strecke. Mit 132,5 km ist die Wörnitz nicht sehr lang, hat aber trotzdem über 100 Nebenflüsse.



Angeln in der Wörnitz bei Donauwörth



· Karte
· Informationen
· Tipps

Wörnitz-Radweg

Wörnitz-Radweg

· Karte
· Informationen
· Tipps

VOM NATURPARK FRANKENHÖHE ZUR ROMANTISCHEN STRASSE

Romantisches FRANKEN

Tourismusverband Romantisches Franken
Am Kirchberg 4 · 91598 Colmberg
Tel. +49 9803 94141
Fax +49 9803 94144
www.romantisches-franken.de
info@romantisches-franken.de

in Zusammenarbeit mit:
Ferienland Donau-Ries e.V.
Pflleggstr. 2 · 86609 Donauwörth
Tel. +49 906 74-6060
Fax +49 906 74-6061
www.ferienland-donau-ries.de
info@ferienland-donau-ries.de

Gestaltung: Böker & Mundry
Werbeagentur GmbH
91522 Ansbach
www.boeker-mundry.de

Fotos: A. Hub, J. Albright, W. Graham, M. Ginzel, L. Löwel,
Tourismusverband Romantisches Franken,
Ferienland Donau-Ries e.V., Mitgliedsorte
Hesselbergblick an der Wörnitz, Foto: F. Trykowski

Titel:
Druck:
Stand: 4/2021

www.woernitzradweg.de

Mündung der Zwergwörnitz bei Larrieden

Wörnitz

Judenfriedhof

Die Wörnitz bei Wittelshofen

Wörnitz-Mündung in Donauwörth

Käthe-Kruse-Puppen-Museum

„Wörnitzschleifen“ bei Munningen

Der Wörnitz-Radweg – die Orte am Weg

Schillingsfürst

Weit übers Land zu sehen ist das **Barockschloss Schillingsfürst**. Die Residenz der Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst beheimatet heute den **Fürstlichen Falkenhof** und verschiedene Museen.



Schillingsfürst

Wenn die Greifvögel von hier aus zu ihren Rundflügen starten, ist das für Besucher ein wunderbarer Anblick. Nicht versäumen sollte man den Besuch der **historischen Ochsen-tretanlage**, mit der früher das Wasser ins Schloss gepumpt wurde. Auch das **Doerfler Museum** lohnt den Besuch. Weiter unten in der Stadt entspringt die Wörnitz.

An der **Quelle** beginnt die Radtour, die nach 106 Rad- und 132 Flusskilometern an der Donau endet.

Info-Center Schillingsfürst, Rothenburger Str. 2, 91583 Schillingsfürst, Tel. 09868/222, www.schillingsfuerst.de



Wörnitz

Wörnitz
Malerisch inmitten des Naturparks Frankenhöhe gelegen und gut erreichbar durch die Nähe zur A7 ist Wörnitz mit seinen hübschen Fachwerk-häusern, Unterkünten und einem Wohnmobil-stellplatz ein guter Ausgangspunkt zum Beginn der Radtour. Sehenswert ist die St.-Martins-Kirche, eine typisch fränkische Wehrkirche aus dem 16. Jahrhundert. Das Flachsbruchhaus ist nach Anmeldung zu besichtigen. Das Waldklas-senzimmer lohnt einen extra Besuch.

Gemeinde Wörnitz, Rothenburger Straße 10, 91637 Wörnitz, Tel. 09868/5636, www.woernitz.de

Schopfloch

Zu Füßen des Ortes schlängelt sich die Wörnitz durch eine wunderschöne Wiesenland-schaft. Der Radweg Roman-tische Straße verbindet sich hier mit dem Wörnitz-Radweg Richtung Dinkelsbühl. Zu Einkehr und zum Einkauf stehen Gasthäuser und Geschäfte bereit. Lohnenswert ist der Besuch des Judenfriedhofes.



Judenfriedhof

Markt Schopfloch, Friedrich-Ebert-Str. 15, 91626 Schopfloch, Tel. 09857/97950, www.markt-schopfloch.de



Kreuzgang in Feuchtwangen

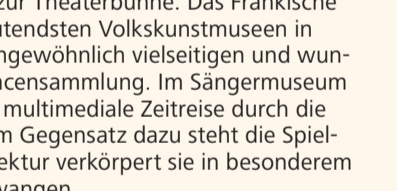
Feuchtwangen

Das Herz der Kreuzgang-stadt schlägt am Marktplatz, der aufgrund seiner au-ßergewöhnlichen architek-tonischen Harmonie, den sehenswerten Bürgerhäusern und den altfränkischen Fachwerkbauten weithin als „Festsaal Frankens“ bekannt ist. Bei Theaterfreunden genießt Feuchtwangen einen exzel-lenten Ruf als Festspielstadt. Jeden Sommer verwandelt sich der romanische Kreuzgang zur Theaterbühne. Das Fränkische Museum ist eines der bedeutendsten Volkskunstmuseen in Süddeutschland mit einer ungewöhnlich vielseitigen und wun-derschönen Zim- und Fayencensammlung. Im Sängermuseum erwartet den Besucher eine multimediale Zeitreise durch die Historie des Chorgesangs. Im Gegensatz dazu steht die Spiel-bank. Aufgrund ihrer Architektur verkörpert sie in besonderem Maße das moderne Feuchtwangen.

Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/904-55, www.feuchtwangen.de

Dinkelsbühl

Ein Stadtbild wie aus dem Bilderbuch: seit über 400 Jahren nahezu unverändert mit stattlichen Kirchenbauten und reicher Fachwerkkarchitektur. Ein geschlossener Mauerring, Türme und Tore umgeben die – laut Focus – „schönste Altstadt Deutschlands“. Ein Geheim-tipp und „Zeitreiseziel“ so die Redaktion.



Dinkelsbühl

Dinkelsbühl

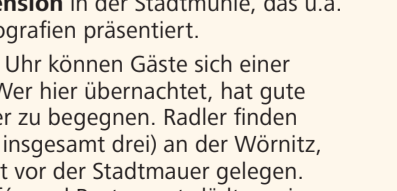
Das **Haus der Geschichte Dinkelsbühl** hat an 365 Tagen im Jahr für Besucher öffent-lich und zeigt in spannungsvollen Inszenierungen 800 Jahre Stadtgeschichte. Im gleichen Haus befindet sich auch die **Tourist-Information**. Den Kontrapunkt in der Mittelalterstadt setzt das **Museum 3. Dimension** in der Stadtmühle, das u.a. optische Illusionen und Holografien präsentiert.

Täglich um 11:00 und 14:30 Uhr können Gäste sich einer Stadtführung anschließen. Wer hier übernachtet, hat gute Chancen, dem Nachtwächter zu begegnen. Radler finden hier das erste Flussbad (von insgesamt drei) an der Wörnitz, mit traumhaftem Blick direkt vor der Stadtmauer durch. Eine Vielzahl von Straßencafés und Restaurants lädt zu einer ausgiebigen Pause ein.

Touristik Service Dinkelsbühl, Altrathausplatz 14, 91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/902-440, www.tourismus-dinkelsbuehl.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.



Klingenweiherpark, Goldener Weihersteig

Wassertrüdingen

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wilburgstetten

Hier war für die Römer die Grenze zu Germanien. Die Spuren des **Limes** sind heute meist im Boden verborgen, aber der Radweg Deutsche Limesstraße erin-ert an das UNESCO Welterbe, das den Radfahrer auf den folgenden Kilometern begleiten wird. In Wilburgstetten ist die Kreuzkapelle sehenswert und ein Stor-chenpaar ist hier im Sommer zu Hause.



Kreuzkapelle

Gemeinde Wilburgstetten, Alte Schulstr. 8, 91634 Wilburgstetten, Tel. 09853/380017, www.wilburgstetten.de

Weiltingen

Nicht weit vom Hesselberg entfernt liegt mitten in dem reizend schönen Flusstal der Wörnitz der anmutige, etwas verträumte Marktflecken Weiltingen. Im Ort befindet sich die 700 Jahre alte St.-Peters-Kirche mit spätgotischer Malerei und Schüfelin-Altar, bäuerliches Museum mit Trachtenstube in der ehem. Zehntscheune, Kräutergärten, St. Bartholomäuskirche (14. Jh.) in Frankenhofen, St. Veitskirche in Veitsweiler, Laurentius-kapelle in Wörnitzhofen, St. Nikolaskirche (13.-15. Jh.) mit gotischem Schnitzaltar um 1845 in Ruffenhofen.

Gemeinde Weiltingen, Schlossweg 11, 91744 Weiltingen, Tel. 09853/253, www.weiltingen.de



Die Wörnitz bei Wittelshofen

Wittelshofen

Am Zusammenfluss der Sulzach in die Wörnitz, südwestlich des **Hesselbergs** (689 m) gelegen. Um den Berg zieht sich auch der **Limes**. Hinter dem einstigen römischen Grenzwall lag das Kastell Ruffenhofen, in welchem über 1000 römische Soldaten stationiert waren. Dort befindet sich heute der Römerpark Ruffenhofen mit dem **LIMESEUM**. Das moderne Haus ist ein wunderbares Gebäude und ein spannendes Museum zum Leben der Römer am Limes.

Touristikverband Hesselberg, Rathaus, Aufkirchen 50, 91726 Geroltingen, Tel. 09854/979778, www.hesselberg.de

Geroltingen

Die Gemeinde Geroltingen liegt am Fuß des Hesselbergs und hat mit den Ortsteilen Aufkirchen und Irisingen rund 1000 Einwohner. Wer einkehren möchte, sollte unbeding-t in Geroltingen halten. Der kleine Ort ist reichlich mit guten Gaststätten gesegnet, die fränkische Küche an-bieten. Bekannt ist das Evangelische Bildungszentrum auf dem Hesselberg, zu dem neuerdings auch ein Jugendhaus auf dem Gipfel des Hesselbergs gehört. Direkt am Wörnitz-Radweg liegen die Wunibaldsquelle mit Kneippanlage und das schöne Fachwerk-Rathaus in Aufkirchen.

Touristikverband Hesselberg, Rathaus, Aufkirchen 50, 91726 Geroltingen, Tel. 09854/979778, www.hesselberg.de



Klingenweiherpark, Goldener Weihersteig

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wassertrüdingen

Im Zuge der Bayerischen Gartenschau 2019 sind in Wassertrüdingen zwei große Landschaftsparks entstan-den – der **Wörnitzpark** und der **Klingenweiherpark**. Der Wörnitz-Radweg führt direkt am Wörnitzpark vorbei. Ein Abstecher in die schmu-cke Altstadt von Wassertrüdingen lohnt sich allemal. Im Zentrum wartet neben Gasthäusern und Restau-rants auch das einzigartige Museum **FLUVIUS**, das sich der Fluss- und Teich-wirtschaft – insbesondere der Wörnitz – widmet. Ein weiteres Highlight findet sich im Klingenweiherpark: ein goldener Weihersteig, der durchs Gelände führt.

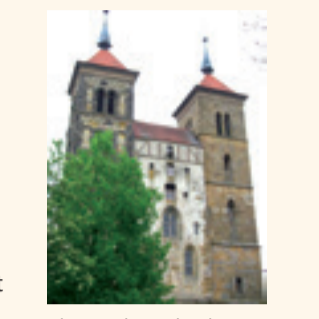
Touristikservice Wassertrüdingen, Marktstraße 19, 91717 Wassertrüdingen, Tel. 09832/682245, www.wassertruedingen.de

Wörnitzflussfreibad bei Oettingen



Auhausen

Die Gemeinde Auhausen ging durch die **Gründung des Schutzbünd-nisses der Protestantischen Union im Jahr 1608** durch die protestantischen Fürsten und Städ-te des Heiligen Römischen Reiches in die Geschichte ein. Während der Bauernkriege wurde das ehemalige Benediktinerkloster zwar ausgeraubt und seine Kunstwerke größtenteils zerstört. Bis heute ist das mächtig aufragende Turmpaar der ehemaligen **Klosterkirche** jedoch weithin im Wörnitztal sichtbar.



ehem. Klosterkirche

Ferienland Donau-Ries e.V., Pflleggstr. 2, 86609 Donauwörth, Tel. 0906/74-211, www.ferienland-donau-ries.de

Oettingen

Liebenswerte Residenzstadt im Ries
Die ehemalige Resi-denzstadt der Grafen und späteren Fürsten zu Oettingen gehört erst seit 200 Jahren zu Bayern. Bis heute prägt die besondere herrschaftliche Vergangenheit die Stadt: Sie war **Sitz zweier Höfe** und über mehrere Jahrhunderte sogar konfession-nell aufgeteilt. Die sich gegenüberstehenden **Barock- und Fachwerkfassaden** prägen noch heute eindrucksvoll das Stadtbild. Mit ihren bunten Giebeln, Brunnen und Gässchen und dem **Residenzschloss** lädt die Stadt zum Verweilen und Entdecken ein.

Tourist-Information, Schlossstr. 36, 86732 Oettingen i. Bay., Tel. 09082/709-52, www.oettingen.de

Oettingen

Zur Römerzeit war Munningen mit dem **Kastell Losodica** einer der bedeutendsten Orte im Ries. Leider sind die Überreste des Kastells heute nicht mehr sichtbar, eine Übersichtstafel am Radweg Richtung Oet-tingen weist jedoch noch auf den 2,7 ha großen Grundriss hin. Dagegen schon von weitem sichtbar ist das Munninger Wahrzeichen, der **schiefe Turm** der Pfarrkirche St. Peter und Paul im Ortszentrum.

Ferienland Donau-Ries e.V., Pflleggstr. 2, 86609 Donauwörth, Tel. 0906/74-211, www.ferienland-donau-ries.de

Wechingen

Die größten Gemeindeteile sind wohl aufgrund der Hochwasseraus-dehnung und des Altwasserbereichs östlich der Wörnitz westlich des Flusslaufs zu finden.

Die sehenswerte **Franzosenbrücke** über den Sulzgraben im Gemeindegebiet verdankt ihren Namen der Tatsache, dass französische Kriegsgefangene während des ersten Weltkriegs für den Bau herangezogen wurden.

Gemeinde Wechingen, Im Unterdorf 4, 86759 Wechingen, Tel. 09085/322, www.wechingen.de

Wechingen

Die sehenswerte **Franzosenbrücke** über den Sulzgraben im Gemeindegebiet verdankt ihren Namen der Tatsache, dass französische Kriegsgefangene während des ersten Weltkriegs für den Bau herangezogen wurden.

Gemeinde Wechingen, Im Unterdorf 4, 86759 Wechingen, Tel. 09085/322, www.wechingen.de

Wechingen

Die sehenswerte **Franzosenbrücke** über den Sulzgraben im Gemeindegebiet verdankt ihren Namen der Tatsache, dass französische Kriegsgefangene während des ersten Weltkriegs für den Bau herangezogen wurden.

Gemeinde Wechingen, Im Unterdorf 4, 86759 Wechingen, Tel. 09085/322, www.wechingen.de

Wechingen

Die sehenswerte **Franzosenbrücke** über den Sulzgraben im Gemeindegebiet verdankt ihren Namen der Tatsache, dass französische Kriegsgefangene während des ersten Weltkriegs für den Bau herangezogen wurden.

Gemeinde Wechingen, Im Unterdorf 4, 86759 Wechingen, Tel. 09085/322, www.wechingen.de

Wennenberg und Schloss Alerheim



Alerheim

Die idyllische Lage am Fuße des **Wennenbergs** und in der Nähe zur Wörnitz, sowie die zahlreichen gut gepflegten Grünflächen zeichnen die Gemeinde Alerheim ebenso aus wie die reiche historische Vergangenheit. Am Fuße des Wennenbergs wurde nämlich am 3. August 1645 **eine der blutigsten Schlachten des 30-jährigen Krieges** geschlagen: der 8.000 Toten wird heute mittels einer Gedenktafel gedacht.

Gemeinde Alerheim, Fessenheimer Straße 8, 86733 Alerheim, Tel. 09085/424, www.alerheim.de

Harburg

Harburg ist ein romantisches Städtchen, unmittelbar am Durchbruch der **Wörnitz** gelegen. Der **Charme** der Stadt ist in besonderer Weise von der Landschaft am **Riesrand** sowie durch reizvoll schmale Straßen und romantische Winkel geprägt und wird auch gerne als **„Malerparadies“** bezeichnet. **Die Harburg**, hoch über der Stadt thronende und gut erhaltene ehemalige Staufferburg, ist heute im Besitz der gemeinnützigen Fürst zu Oettingen-Wallerstein-Kulturstiftung und immer einen Abstecher wert.

Stadt Harburg, Schlossstraße 1, 86655 Harburg, Tel. 09080/9699-24, www.stadt-harburg-schwaben.de

Harburg

Harburg ist ein romantisches Städtchen, unmittelbar am Durchbruch der **Wörnitz** gelegen. Der **Charme** der Stadt ist in besonderer Weise von der Landschaft am **Riesrand** sowie durch reizvoll schmale Straßen und romantische Winkel geprägt und wird auch gerne als **„Malerparadies“** bezeichnet. **Die Harburg**, hoch über der Stadt thronende und gut erhaltene ehemalige Staufferburg, ist heute im Besitz der gemeinnützigen Fürst zu Oettingen-Wallerstein-Kulturstiftung und immer einen Abstecher wert.

Stadt Harburg, Schlossstraße 1, 86655 Harburg, Tel. 09080/9699-24, www.stadt-harburg-schwaben.de

Harburg

Harburg ist ein romantisches Städtchen, unmittelbar am Durchbruch der **Wörnitz** gelegen. Der **Charme** der Stadt ist in besonderer Weise von der Landschaft am **Riesrand** sowie durch reizvoll schmale Straßen und romantische Winkel geprägt und wird auch gerne als **„Malerparadies“** bezeichnet. **Die Harburg**, hoch über der Stadt thronende und gut erhaltene ehemalige Staufferburg, ist heute im Besitz der gemeinnützigen Fürst zu Oettingen-Wallerstein-Kulturstiftung und immer einen Abstecher wert.

Stadt Harburg, Schlossstraße 1, 86655 Harburg, Tel. 09080/9699-24, www.stadt-harburg-schwaben.de

Harburg

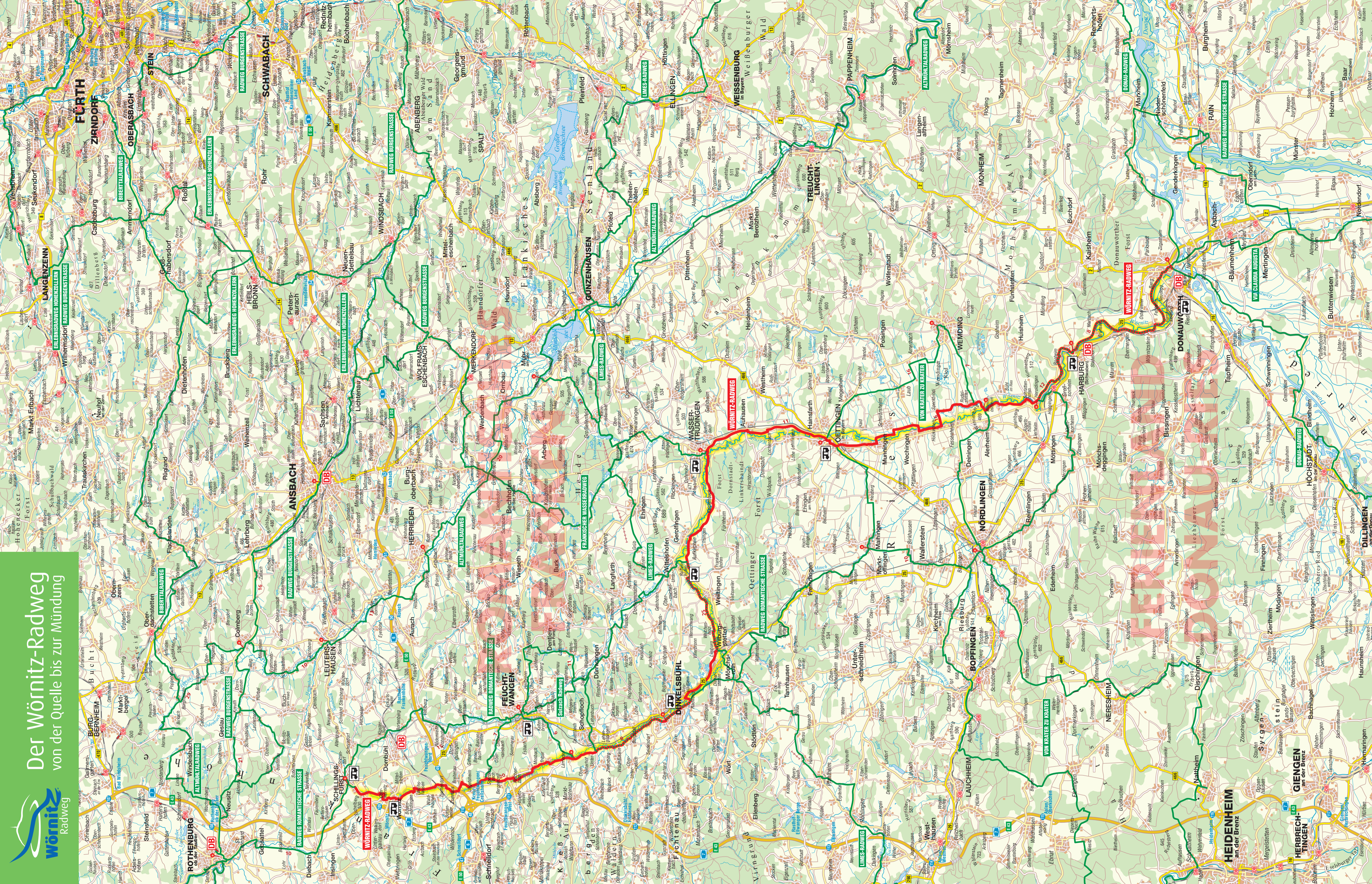
Harburg ist ein romantisches Städtchen, unmittelbar am Durchbruch der **Wörnitz** gelegen. Der **Charme** der Stadt ist in besonderer Weise von der Landschaft am **Riesrand** sowie durch reizvoll schmale Straßen und romantische Winkel geprägt und wird auch gerne als **„Malerparadies“** bezeichnet. **Die Harburg**, hoch über der Stadt thronende und gut erhaltene ehemalige Staufferburg, ist heute im Besitz der gemeinnützigen Fürst zu Oettingen-Wallerstein-Kulturstiftung und immer einen Abstecher wert.

Stadt Harburg, Schlossstraße 1, 86655 Harburg, Tel. 09080/9699-24, www.stadt-harburg-schwaben.de

Harburg

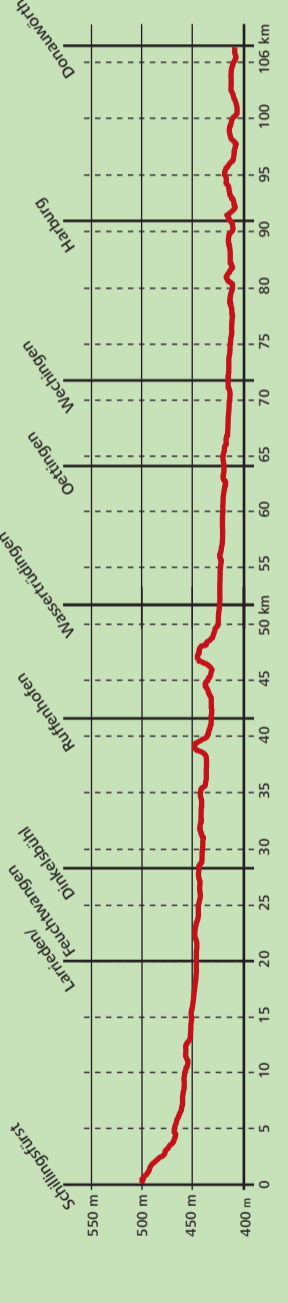
Harburg ist

Der Wörnitz-Radweg von der Quelle bis zur Mündung



Der Wörnitz-Radweg

Die 106 km lange Radtour führt von der Wörnitzquelle in Schillingsfürst über Dinkelsbühl entlang der Wörnitz bis nach Wassertrüdingen. Dort verläßt die Wörnitz das Romantische Franken und führt durch den Geopark Ries über Oettingen und Harburg bis nach Donaauwörth, wo sie in die Donau mündet.



Legende

- Wörnitzradweg
- Ferradweg
- Wohnmobilstellplatz
- Bahnhof

Der Wörnitz-Radweg gehört zum Bayernnetz für Radler.

0 2 4 6 8 10 km

Maßstab: 1:200.000